

Zeitdehner M-Bus

Wirkungsweise:

Der Zeitdehner für M-Bus-Anschaltung verlängert die Dauer der Signalwirkung sich schließender Kontakte um einen Zeitbetrag, der eine sichere Übertragung der Informationen innerhalb eines M-Bus-Netzes mit niedriger Datenrate ermöglicht.

Zur Übertragung der Informationen wird der Zeitdehner an ein Meldemodul mit 4 Binäreingängen (z.B. PadIn4 der Firma Relay GmbH) angeschlossen.

Die Speisung des Zeitdehners erfolgt aus der Energie des M-Bus-Netzes. Die interne Spannungsstabilisierung des Zeitdehners benötigt ca. 40 Sekunden nach dem Einschalten des M-Busses, bis der Speicherkondensator vollständig geladen ist. In diesem Zeitraum ist keine sichere Funktion des Zeitdehners gewährleistet.



Anschlüsse:

MB	- M-Bus, Polarität beliebig
IN 1+...4+	- Meldekontakt, interne Polarität +
IN 1-...4-	- Meldekontakt, interne Polarität - (die Anschlüsse sind untereinander gebrückt)
OUT 1...4	- Ausgangssignal (Optokoppler Kollektoranschluß)
OUT M	- Ausgangssignal Masseanschluß

Beim Zusammenschalten des Zeitdehners mit einem Modul PadIn4 werden die Ausgangssignale OUT1...4 den Eingängen IN+ 1...4 zugeordnet. Die Masseverbindung braucht nur einmal zwischen OUT M und einem beliebigen Anschluß IN- hergestellt werden.

Technische Daten:

Eingangssignale:	potentialfreie Kontakte
min. Signaldauer:	geschlossener Kontakt >10ms
Impulsverlängerung:	ca. 25s
Belastung M-Bus:	2 M-Bus-Lasten (max. 3mA, typisch 2,7mA)
Verlustleistung:	27....108mW (in Abhängigkeit von der Spannung am M-Bus-Anschluß)
Schutzklasse:	IP40
Montage:	Hutschiene
Maße:	100x22,5x114mm ³
Gewicht:	ca. 120g